

Zu vermieten ist eine gut meublierte heizbare Stube, sep. Eingang und Hausschlüssel, Mühlg. 1 im Hinterhaus 2 Et. links.

Zu vermieten und 1. März zu beziehen ist eine freundliche gut meublierte Stube vorn heraus Petersstraße Nr. 4, 4. Etage.

Zu vermieten ist eine heizbare große meublierte Stube an solide Schlafleute, auch kann ein kräftiger Mittagstisch für 3 Personen verabreicht werden Petersstraße Nr. 24 im Hofe 2 Treppen bei Madame Schweizer.

Zu vermieten sofort 1 meubl. Stube m. Kammer, Sonnenseite, separat u. Hausschlüssel Blumengasse Nr. 9, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine geräumige meublierte Stube nebst Cabinet (ohne Bett) Querstraße Nr. 33, 1 Treppe.

Zu vermieten und sofort zu beziehen sind zwei freundliche Zimmer, 1 Treppe, mit Hausschlüssel, Eiserstraße Nr. 27, Restauration.

Zu vermieten ist ein nach dem Hof gehendes, aber freundliches Zimmer nebst Schlafcabinet, ohne Bett, Erdmannstraße Nr. 5, 1 Treppe links.

Zu vermieten ist sofort eine freundlich meubl. Stube mit separatem Eingang an 1 oder 2 Herren, auf Wunsch auch mit Bekleidung. Flogplatz Nr. 24 in der Glaserwerkstatt zu erfragen.

Zu vermieten ist Hainstraße Nr. 22 sofort oder später eine freundlich meublierte Stube mit ganz separatem Eingang, per Monat 3 Pf. Auch sind daselbst zwei Schlafstellen offen. Zu erfragen in der Tischlerwerkstatt daselbst.

Zu vermieten ist sofort oder später eine freundliche Stube Ritterstraße Nr. 10, 1 Treppe vornheraus.

Zu vermieten ist ein fein meubl. Wohn- nebst Schlafzimmer an 1 oder 2 Herren, mehfrei, Neumarkt 29, 3. Etage vornheraus.

Zu vermieten ist ein gut meubliertes Zimmer sogleich oder 1. März zu beziehen Neudnitzer Straße Nr. 5, 2. Etage links.

Zu vermieten ist eine Stube mit Alkoven an einen oder zwei Herren Neumarkt Nr. 24, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine freundl. Stube an solide Herren, Aussicht nach dem Johannapark, Moritzstraße Nr. 13, 4 Treppen links.

Zu vermieten ist ein hübsch meubliertes Zimmer vorn heraus parterre Münzgasse Nr. 14.

Zu vermieten ist ein fein meubliertes Zimmer nebst Schlafkammer u. schöner Aussicht in Gärten Thomasmühle Hintergeb. 2. Et. r.

Zu vermieten ist sogleich oder zum 1. März eine freundliche meublierte Stube Eisenstraße Nr. 13a, 1 Treppe.

Zu vermieten ist an solide Herren eine freundl., gut meubl. u. geräumige Stube mit oder ohne Schlafz. Zimmerstr. 1, 1. Et.

Zu vermieten ist an einen Herrn Stube und Kammer mit Saal- und Hausschlüssel Sternwartenstraße Nr. 15, 1 Treppe.

Zu vermieten ist an einen Herrn eine meublierte Stube mit freundlichem Schlafzimmer Neumarkt Nr. 17, 2 Tr.

Eine freundliche und neu tapetzierte Wohn- und Schlafstube ist an eine anständige Dame oder älteren Herrn sofort oder später zu vermieten.

Näheres große Windmühlenstraße Nr. 5, 2. Etage.

An einen oder zwei solide Herren ist eine freundliche meublierte hohe Parterrestube mit zwei guten Betten sofort zu vermieten, auch ist daselbst ein Parterrestübchen mit zwei Betten zur Schlafstelle sofort an zwei solide Herren zu vermieten.

Eine gut meublierte Stube und Schlafstube ist sofort an 1 oder 2 Herren zu vermieten Erdmannstraße Nr. 20 im Hof 2 Tr.

Eine freundliche Stube mit Schlafzimmer sogleich oder später zu vermieten Erdmannstraße Nr. 17, 2 Treppen.

Eine sehr freundliche Stube mit Schlafcabinet (mehrfrei) ist zu vermieten und sofort zu beziehen große Fleischergasse Nr. 29, III.

Ein feinmeubliertes Zimmer mit Schlafstube steht Täubchenweg Nr. 5, Hinterhaus 2. Etage rechts, zu vermieten.

Ein kleines heizbares Stübchen ist an einen Herrn zu vermieten Glodenstraße Nr. 8.

Ein freundliches heizbares Stübchen ist zu vermieten für Herren Eisenstraße Nr. 8, im Hofe 3 Treppen links.

Eine gut meublierte Stube mit Kammer ist billig zu vermieten an 1 oder 2 Herren sofort Mühlgasse Nr. 8, 2 Treppen rechts.

Eine freundlich meublierte Stube ist sofort oder später an einen Herrn zu vermieten Burgstraße Nr. 18, IV. Etage.

Eine freundliche meublierte Stube mit Kammer ist billig zu vermieten an Herren oder Damen Markt 16 Seitengeb. links 3.

Zu vermieten ist Stube u. Kammer als Schlafstelle für Herrn mit separatem Eingang Gerichtsweg Nr. 6, 4. Etage links.

Eine Schlafstelle ist offen Nicolaistraße Nr. 38 im Hofe quervor 3 Treppen.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen für Herren (sep. Eing.) Sternwartenstraße 18 C, 4. Etage links bei E. Pfeiffer.

Offen ist eine Schlafstelle Königplatz Nr. 4, vornheraus 3 Treppen links.

Offen sind 2 Schlafstellen für Herren in einer heizbaren Stube separater Eingang hohe Straße Nr. 18, 3 Treppen vornheraus.

Offen sind 2 Schlafstellen für Herren in einer freundlichen Stube, eine für ein Mädchen mit oder ohne Bett Brühl 6, 4. Et.

Offen ist eine Schlafstelle in einer freundlichen Stube für einen Herrn Alexanderstraße Nr. 19, 4 Treppen rechts.

Offen ist eine Schlafstelle für 1 oder 2 Herren große Fleischergasse Nr. 24—25, III.

Offen sind zwei Schlafstellen für Mädchen Blumengasse Nr. 10 im Hofe 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für ein solides einfaches Mädchen Moritzstraße Nr. 7 parterre.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Hospitalstraße Nr. 38, 3 Treppen vornheraus.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle, sep. Kammer an solide Mädchen oder Schlafburschen Petersstraße Nr. 45, 5 Tr.

Zu einer freundlichen Stube wird ein Teilnehmer gesucht Dofenstraße Nr. 4, Hintergebäude 3 Tr.

Für geschlossene Gesellschaften.

Ein Local für 30—40 Personen ist für einige Abende in der Woche zu vergeben. Auch ist es passend für Gesangsvereine. Adressen unter M. G. 100. sind in der Expedition d. Bl. gefälligst niederzulegen.

Marmor-Regelbahn.

Auf meiner Bahn ist ein Abend an eine Gesellschaft zu vergeben. Walters Restauration Carlstraße Nr. 7.

Bei einer ankündigen Familie können ein Paar junge Kaufleute oder Buchhändler am Mittagstisch teilnehmen (Nähe der Johannis-Kirche). Werthe Adressen unter A. B. 154. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Louis Werner, Tanzlehrer.

Heute 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Gotthischer Saal, Mittelstraße Nr. 9.

Hotel de Saxe.

Singspiel-Halle (Salon varié). Benefiz

für den Gesangskomiker Herrn Robert Engelhardt.
Programm.

- 1) Fantasie von Klahre, Herr Klahre.
- 2) Wädhle wohl ein Böglein sein! Lied, Fr. Bennot.
- 3) Der Schlausopf! Couplet, Herr Baader.
- 4) Nur fidel! Rom. Scene, Fr. Bräning.
- 5) Rom. Scene und Duett aus „Therese Krone“, Fr. Troll, Herr Engelhardt.
- 6) La Casade von Paur, Herr Klahre.
- 7) Leiden einer alten Jungfer! Rom. Scene, Herr Baader.
- 8) Lob der Mädchen! Fr. Troll.
- 9) Eine alte Klatschschwester! Rom. Scene mit Ges., Fr. Bräning.
- 10) Ein moderner Don Juan! Rom. Scene, Herr Engelhardt.
- 11) Ouverture zu „Der Liebestrank!“ von Humbert, Herr Klahre.
- 12) Der Liebestrank! Rom. Scene mit Ges., dargestellt vom ganzen Personal.

Anfang 8 Uhr. Entrée 5 Ngr., Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Zu diesem meinem Benefiz erlaube ich mir das hochgeehrte Publicum ganz ergebenst einzuladen. Robert Engelhardt.

Gute Quelle Brühl 22.

Humoristisch-musikalische Abendunterhaltung

von den engagierten Mitgliedern des Hauses
unter Direction des Herrn Niepraschk.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Heute Abend Schweinsknochen. A. Grun.